

Vontobel Fund II
Investmentgesellschaft mit variablem Kapital
11-13, Boulevard de la Foire, L-1528 Luxemburg
RCS Luxemburg B131432
(der „Fonds“)

Luxemburg, den 30. Juni 2020

MITTEILUNG AN DIE ANTEILINHABER

Der Verwaltungsrat des Fonds (der „Verwaltungsrat“) möchte Sie hiermit über die Änderungen des Verkaufsprospekts des Fonds (der „Verkaufsprospekt“) informieren, die nachstehend dargestellt sind:

I. Neudarstellung der Beschreibung des Teilfonds Vontobel Fund II - Vescore Active Beta Opportunities (der «Teilfonds») und des Anlegerprofils sowie Änderung der Berechnungsmethode des globalen Engagements

Bis zum 6. August 2020:	Ab dem 7. August 2020:
<p>1 Referenzwährung EUR</p> <p>2 Anlageziel Vontobel Fund II – Vescore Active Beta Opportunities (der “Teilfonds”) strebt als Anlageziel einen möglichst hohen Wertzuwachs an.</p> <p>3 Anlagepolitik Der Teilfonds darf die folgenden Vermögensgegenstände gemäss 9.1 des Allgemeinen Teils dieses Verkaufsprospekts erwerben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wertpapiere; • Geldmarktinstrumente; • Bankguthaben; • Anteile an OGAW und/oder anderen OGA und • Derivate. <p>Der Teilfonds darf ausserdem sogenannte sonstige Anlageinstrumente gemäss Abschnitt 9.2 des Allgemeinen Teils des Verkaufsprospekts erwerben.</p> <p>Der Teilfonds setzt sich zu mindestens 51 % aus Schuldverschreibungen und Geldmarktinstrumenten mit einem Investment Grade-Rating zusammen. Der Teilfonds darf dabei mehr als 35 % seines Nettovermögens in Schuldverschreibungen und</p>	<p>1 Referenzwährung EUR</p> <p>2 Anlageziel Vontobel Fund II – Vescore Active Beta Opportunities (der «Teilfonds») strebt als Anlageziel einen stetigen absoluten Wertzuwachs an.</p> <p>3 Anlagepolitik Unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Risikodiversifikation baut der Teilfonds ein Engagement an Aktien-, Anleihe-, Geld- und Rohstoffmärkten auf und ist ebenfalls Volatilitätsrisiken ausgesetzt.</p> <p>Dieses Engagement in den oben genannten Märkten und Anlageklassen kann entweder direkt durch u.a. den Kauf von Aktien oder aktienähnlichen Instrumenten (z. B. Partizipationsscheinen), Anleihen, Schuldtiteln (Notes) oder ähnlichen fest- oder variabel verzinslichen Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten oder indirekt über Derivate, die an Börsen oder ausserbörslich gehandelt werden, oder über andere kollektive Kapitalanlagen, einschliesslich börsengehandelter Indexfonds (ETFs), erreicht werden.</p> <p>Die Ausrichtung auf Rohstoffe kann nur indirekt über zulässige Anlagefonds und Derivate aufgebaut werden, deren Basiswerte</p>

Geldmarktinstrumente der Bundesrepublik Deutschland anlegen.

Der Teilfonds setzt eine Anlagestrategie um, mit der das Exposure auf das Marktrisiko (sogenanntes „Beta-Risiko“) der Anlageklassen Aktien, Anleihen, Rohstoffe und Volatilität im Zeitverlauf aktiv verwaltet werden soll. Risikoprämien stellen die langfristige Vergütung der Anleger für die Übernahme des Beta-Risikos in verschiedenen Anlageklassen dar. Die tatsächliche Realisierung der Risikoprämien schwankt kurzfristig. Durch die aktive Verwaltung des Exposure auf das Beta-Risiko sollte der Teilfonds die Chancen nutzen, die sich aus der Schwankung der Risikoprämien im Zeitverlauf ergeben. Durch eine breite Streuung über mehrere identifizierte Risikoprämien soll eine insgesamt stabilere Wertentwicklung über alle Marktphasen erzielt werden. Ausgehend von einem Rentenportfolio als Basisinvestment wird mittels Derivateinsatz ein dynamisches Exposure gegenüber den Risikoprämien der genannten Anlageklassen in der Erwartung einer positiven Rendite aufgebaut. Volatilität wird mithilfe von Optionen abgebildet. Das Exposure auf Rohstoffe wird durch die Verwendung von (i) einem oder mehreren Swaps auf zulässige Rohstoffindizes und / oder (ii) zulässigen OGAW und / oder anderen OGA aufgebaut. Durch das Risikomanagement soll ein möglicher Negativbeitrag aus einzelnen Anlagen begrenzt werden.

Die Gewichtung und Berücksichtigung der Kriterien der Anlagepolitik kann variieren und zur vollständigen Nichtbeachtung oder zur deutlichen Überbewertung einzelner oder mehrerer Kriterien führen. Die Kriterien sind weder abschliessend noch vollzählig, so dass ergänzend andere, hier nicht genannte Kriterien verwendet werden können, um insbesondere auch zukünftigen Entwicklungen Rechnung zu tragen.

Aufgrund der vorgesehenen Anlagepolitik kann die Umsatzhäufigkeit im Fonds stark schwanken (und damit im Zeitablauf unterschiedlich hohe Belastungen des Fonds mit Transaktionskosten auslösen).

Die Teilfondswährung ist Euro.

zulässige Indizes oder zulässige strukturierte Produkte sind.

Das Engagement des Teilfonds an den Aktien-, Anleihe- und Rohstoffmärkten beträgt mindestens 51% des Nettovermögens des Teilfonds.

Der Volatilitätshandel kann nur über Derivate erfolgen.

Der Teilfonds implementiert eine Anlagestrategie, die darauf abzielt, das Marktrisiko (das sogenannte «Beta-Risiko») der Anlageklassen Aktien, Anleihen, Rohstoffe und Volatilität im Laufe der Zeit aktiv zu steuern. Risikoprämien stellen die langfristige Vergütung der Anleger für die Übernahme des Beta-Risikos in verschiedenen Anlageklassen dar. Die tatsächliche Realisierung der Risikoprämien schwankt kurzfristig. Durch aktives Management des Beta-Risikos versucht der Teilfonds, Chancen zu nutzen, die sich aus der Variabilität der Risikoprämien im Laufe der Zeit ergeben. Durch eine breite Diversifikation über mehrere identifizierte Risikoprämien soll eine allgemein stabilere Performance über alle Marktphasen hinweg erreicht werden. Ausgehend von einem Anleihenportfolio als Basisanlage baut der Einsatz von Derivaten ein dynamisches Engagement gegenüber den Risikoprämien der genannten Anlageklassen auf, mit dem Ziel, eine positive Rendite zu erzielen. Das Engagement in Rohstoffen wird durch den Einsatz (i) eines oder mehrerer Swaps auf zulässige Rohstoffindizes oder strukturierte Produkte und/oder (ii) zulässige OGAW und/oder andere OGA aufgebaut. Durch das Risikomanagement soll ein möglicher Negativbeitrag aus einzelnen Anlagen begrenzt werden.

Die Gewichtung und Berücksichtigung der Kriterien der Anlagepolitik kann variieren und zur vollständigen Nichtbeachtung oder zur deutlichen Überbewertung einzelner oder mehrerer Kriterien führen. Die Kriterien sind weder abschliessend noch vollständig, sodass ergänzend andere, hier nicht genannte Kriterien verwendet werden können, um insbesondere auch zukünftigen Entwicklungen Rechnung zu tragen.

Bis zu 49 % des Nettovermögens des Teilfonds dürfen in flüssigen Mitteln und/oder Bankguthaben angelegt werden.

Bis zu 10 % des Wertes des Teilfonds dürfen in zulässige OGAW und/oder OGA investiert werden.

Der Teilfonds darf als Teil der Anlagestrategie Geschäfte mit zulässigen Derivaten tätigen. Dies schliesst neben Derivatgeschäften zum Zwecke der Absicherung Geschäfte mit Derivaten zur effizienten Portfoliosteuerung und zur Erzielung von Zusatzträgen, d.h. auch zu spekulativen Zwecken, ein.

Der Teilfonds darf – vorbehaltlich eines geeigneten Risikomanagementsystems – in jegliche Derivate investieren. Voraussetzung ist, dass die Derivate von Vermögensgegenständen abgeleitet sind, die für den Fonds erworben werden dürfen, oder von folgenden Basiswerten:

- Zinssätze
- Wechselkurse
- Währungen
- Zulässige Finanzindices, die hinreichend diversifiziert sind, eine adäquate Bezugsgrundlage für den Markt darstellen, auf den sie sich beziehen, sowie in angemessener Weise veröffentlicht werden.

Hierzu zählen insbesondere Optionen, Finanzterminkontrakte und Swaps sowie Kombinationen hieraus.

Es kann keine Zusicherung gemacht werden, dass die Ziele der Anlagepolitik erreicht werden. Insbesondere kann nicht gewährleistet werden, dass der Anleger das in den Teilfonds investierte Vermögen vollständig zurückerhält.

4 Total Return Swaps

Um ein Exposure auf eine der vorgenannten Anlageklassen zu erhalten, kann der Teilfonds einen oder mehrere Total Return Swaps («TRS») eingehen. Der Einsatz von TRS ist ein wichtiger Teil des vom Teilfonds verfolgten Anlageansatzes und kann auch der Absicherung dienen.

Daneben kann der Teilfonds flüssige Mittel in Form von Barmitteln oder Einlagen halten.

Bis zu 10% des Wertes des Teilfonds dürfen in zulässige OGAW und/oder OGA investiert werden.

Der Teilfonds kann als Teil der Anlagestrategie und zur Erzielung zusätzlicher Erträge, d.h. für spekulative Zwecke, zulässige derivative Finanzinstrumente einsetzen.

Hierzu zählen insbesondere Optionen, Finanzterminkontrakte und Swaps sowie Kombinationen hieraus.

Derivate können auch zu Absicherungszwecken eingesetzt werden.

4 Total Return Swaps

Um ein Exposure auf eine der vorgenannten Anlageklassen zu erhalten, kann der Teilfonds einen oder mehrere Total Return Swaps («TRS») eingehen. Der Einsatz von TRS ist ein wichtiger Teil des vom Teilfonds verfolgten Anlageansatzes und kann auch für Absicherungszwecke genutzt werden.

Basiswerte für Total Return Swaps können Aktien, aktienähnliche übertragbare Wertpapiere, Partizipationsscheine, zulässige Finanzindizes oder zulässige strukturierte Produkte auf Rohstoffe oder Volatilität, Anleihen und Geldmarktinstrumente sein.

Das als Summe der Nominalwerte ausgedrückte Exposure des Teilfonds auf TRS liegt in der Regel zwischen 30% und 60% des Nettovermögens des Teilfonds. Falls diese Bandbreite überschritten wird, sollte das Exposure unter 80% bleiben.

Alle Erträge (abzüglich Transaktionskosten) aus TRS fließen dem Teilfonds zu.

5 Gebühren, Auslagen und Kommissionen

Die Gebühren und Auslagen, die den Anteilsklassen des Teilfonds belastet werden können, sind unter Punkt 20 «Gebühren und Auslagen» des Allgemeinen Teils beschrieben. Weitere Informationen stehen im Anhang zur Verfügung.

6 Vergleichsindex

Für den Teilfonds wird als Vergleichsindex der EURIBOR® 3M-TR (EUR) herangezogen. Der Vergleichsindex wird für den Teilfonds von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt und kann ggf. geändert werden. Der Teilfonds zielt jedoch nicht darauf ab, den Vergleichsindex nachzubilden, sondern strebt die Erzielung einer absoluten, von dem Vergleichsindex unabhängigen Wertentwicklung an.

7 Zeichnungen, Rücknahmen und Umtausch von Anteilen

Anteile des Teilfonds können durch Mitteilung an die Vertriebsstelle oder den Administrator an jedem Geschäftstag (= das «Erwerbsdatum») erworben werden, es sei denn, die Berechnung des Nettoinventarwerts wurde zeitweilig ausgesetzt oder die Zeichnungsanträge können gemäss Kapitel 16 des Allgemeinen Teils vorübergehend nicht bedient werden. Die Anteile werden zum Nettoinventarwert pro Anteil der entsprechenden Anteilsklasse des Teilfonds zuzüglich eventuell anfallender Ausgabegebühren erworben. Anleger müssen den Administrator am Erwerbsdatum bis spätestens 12.00 Uhr (mittags) luxemburgi-

Basiswerte für Total Return Swaps können Aktien, aktienähnliche übertragbare Wertpapiere, Partizipationsscheine, zulässige Finanzindizes oder zulässige strukturierte Produkte auf Rohstoffe oder Volatilität, Anleihen und Geldmarktinstrumente sein.

Das als Summe der Nominalwerte ausgedrückte Exposure des Teilfonds auf TRS liegt in der Regel zwischen 0% und 60% des Nettovermögens des Teilfonds. Falls diese Bandbreite überschritten wird, sollte das Exposure unter 80% bleiben.

Alle Erträge (nach Abzug der Transaktionskosten) aus TRS fließen dem Teilfonds zu.

5 Gebühren, Auslagen und Kommissionen

Die Gebühren und Auslagen, die den Anteilsklassen des Teilfonds belastet werden können, sind unter Punkt 20 «Gebühren und Auslagen» des Allgemeinen Teils beschrieben. Weitere Informationen stehen im Anhang zur Verfügung.

6 Zeichnung, Rücknahme und Umtausch von Anteilen

Anteile des Teilfonds können durch Mitteilung an die Vertriebsstelle oder den Administrator an jedem Geschäftstag (= das «Erwerbsdatum») erworben werden, es sei denn, die Berechnung des Nettoinventarwerts wurde zeitweilig ausgesetzt oder die Zeichnungsanträge können gemäss Kapitel 16 des Allgemeinen Teils vorübergehend nicht bedient werden. Die Anteile werden zum Nettoinventarwert pro Anteil der entsprechenden Anteilsklasse des Teilfonds zuzüglich eventuell anfallender Ausgabegebühren erworben. Anleger müssen den Administrator am Erwerbsdatum bis spätestens 12.00 Uhr (mittags) luxemburgische Zeit (Annahmeschluss) benachrichtigen.

sche Zeit (Annahmeschluss) benachrichtigen. Der Kaufpreis wird am Bewertungstag berechnet, das heisst zwei Geschäftstage nach dem Erwerbsdatum, und basiert auf den Schlusskursen des Geschäftstags, der unmittelbar auf das Erwerbsdatum folgt. Der Kaufpreis muss spätestens an dem auf den Bewertungstag folgenden Geschäftstag bei der Verwahrstelle eingehen.

Anteile des Teilfonds können durch Mitteilung an die Vertriebsstelle oder den Administrator an jedem Rücknahmedatum zurückgegeben werden, es sei denn, die Berechnung des Nettoinventarwerts wurde zeitweilig ausgesetzt oder die Rücknahmeanträge können gemäss Kapitel 16 des Allgemeinen Teils vorübergehend nicht bedient werden. Die Anteile werden zum Nettoinventarwert pro Anteil der entsprechenden Anteilsklasse des Teilfonds abzüglich eventuell anfallender Rücknahmegebühren zurückgenommen.

Anleger müssen den Administrator am Rücknahmedatum bis spätestens 12.00 Uhr (mittags) luxemburgische Zeit (Annahmeschluss) benachrichtigen. Der Rücknahmepreis wird am Bewertungstag berechnet, das heisst zwei Geschäftstage nach dem Rücknahmedatum, und basiert auf den Schlusskursen des Geschäftstags, der unmittelbar auf das Rücknahmedatum folgt. Der Fonds ist bestrebt, die Rücknahmeerlöse spätestens an dem auf den Bewertungstag folgenden Geschäftstag zu bezahlen.

Diese Bestimmungen finden auf den Tausch von Anteilen entsprechende Anwendung.

8 Typisches Anlegerprofil

Der Teilfonds ist für Anleger konzipiert, die bereits gewisse Erfahrungen mit Finanzmärkten gewonnen haben. Der Anleger muss bereit und in der Lage sein, Wertschwankungen der Anteile und ggf. einen deutlichen Kapitalverlust hinzunehmen. Dieser Teilfonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraums von weniger als 3 Jahren aus dem Teilfonds wieder zurückziehen möchten. Die Einschätzung der Verwaltungsgesellschaft stellt keine Anlageberatung dar, sondern soll dem Anleger einen

Der Kaufpreis wird am Bewertungstag berechnet, das heisst zwei Geschäftstage nach dem Erwerbsdatum, und basiert auf den Schlusskursen des Geschäftstags, der unmittelbar auf das Erwerbsdatum folgt. Der Kaufpreis muss spätestens an dem auf den Bewertungstag folgenden Geschäftstag bei der Verwahrstelle eingehen.

Anteile des Teilfonds können durch Mitteilung an die Vertriebsstelle oder den Administrator an jedem Rücknahmedatum zurückgegeben werden, es sei denn, die Berechnung des Nettoinventarwerts wurde zeitweilig ausgesetzt oder die Rücknahmeanträge können gemäss Kapitel 16 des Allgemeinen Teils vorübergehend nicht bedient werden. Die Anteile werden zum Nettoinventarwert pro Anteil der entsprechenden Anteilsklasse des Teilfonds abzüglich eventuell anfallender Rücknahmegebühren zurückgenommen.

Anleger müssen den Administrator am Rücknahmedatum bis spätestens 12.00 Uhr (mittags) luxemburgische Zeit (Annahmeschluss) benachrichtigen. Der Rücknahmepreis wird am Bewertungstag berechnet, das heisst zwei Geschäftstage nach dem Rücknahmedatum, und basiert auf den Schlusskursen des Geschäftstags, der unmittelbar auf das Rücknahmedatum folgt. Der Fonds ist bestrebt, die Rücknahmeerlöse spätestens an dem auf den Bewertungstag folgenden Geschäftstag zu bezahlen.

Diese Bestimmungen finden auf den Tausch von Anteilen entsprechende Anwendung.

7 Typisches Anlegerprofil

Dieser Teilfonds richtet sich an private und institutionelle Anleger mit einem langfristigen Anlagehorizont, die langfristig einen stetigen absoluten Kapitalzuwachs erzielen wollen.

ersten Anhaltspunkt geben, ob der Teilfonds seiner Anlageerfahrung, seiner Risikoneigung und seinem Anlagehorizont entspricht.

9 Risikofaktoren

Anleger werden auf Ziffer 7 «Risikohinweise» des Allgemeinen Teils verwiesen, welche sie vor einer Anlage in den Teilfonds zur Kenntnis nehmen sollten.

Die Wertentwicklung des Teilfonds wird insbesondere von folgenden Faktoren beeinflusst, aus denen sich Chancen und Risiken ergeben:

- Entwicklung auf den internationalen Aktienmärkten.
- Entwicklung auf den internationalen Futures-Märkten.
- Entwicklung auf den internationalen Devisenmärkten.
- Unternehmensspezifische Entwicklungen.
- Wechselkursveränderungen von Nicht-Euro-Währungen gegenüber dem Euro.
- Renditeveränderungen bzw. Kursentwicklungen auf den Rentenmärkten.
- Entwicklung der Renditedifferenzen zwischen Staatspapieren und Unternehmensanleihen (Spread-Entwicklung).
- Der Fonds kann seine Anlagen zeitweilig mehr oder weniger stark auf bestimmte Sektoren, Länder oder Marktsegmente konzentrieren. Auch daraus können sich Chancen und Risiken ergeben.
- Der Fonds weist aufgrund seiner Zusammensetzung und seiner Anlagepolitik eine erhöhte Volatilität auf, d.h. die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und nach unten unterworfen sein.

Der Einsatz von Derivaten zu Anlagezwecken kann eine erhebliche Hebelwirkung hervorrufen, durch die sich Gewinne vervielfachen können, aber auch das Verlustrisiko deutlich steigen kann.

8 Risikofaktoren

Anleger werden auf Ziffer 7 «Risikohinweise» des Allgemeinen Teils verwiesen, welche sie vor einer Anlage im Teilfonds zur Kenntnis nehmen sollten.

Es besteht keine Gewähr, dass die Ziele der Anlagepolitik erreicht werden. Insbesondere kann nicht garantiert werden, dass der Anleger das gesamte in den Teilfonds investierte Vermögen zurückerhält.

Anlagen in Anleihen, Aktien und Rohstoffen unterliegen jederzeit Kursschwankungen.

Der Fonds weist aufgrund seiner Zusammensetzung und seiner Anlagepolitik eine erhöhte Volatilität auf, d.h. die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und nach unten unterworfen sein.

Der Einsatz von Derivaten zu Anlagezwecken kann eine erhebliche Hebelwirkung hervorrufen, durch die sich Gewinne vervielfachen können, aber auch das Verlustrisiko deutlich steigen kann.

10 Risikoklassifizierung

Der Teilfonds wendet die relative Value-at-Risk-Methode (relative VaR) an, um das globale Risiko seiner Anlagen zu bestimmen.

Das Risikomass wird den doppelten Wert des Referenzportfolios des Teilfonds nicht überschreiten. Das Referenzportfolio besteht hauptsächlich aus Aktien (MSCI World (EUR)) und Anleihen (JP Morgan Global Govt Bond Euro).

Die im Teilfonds zu Investitionszwecken durch derivative Finanzinstrumente erzielte Hebelwirkung (Leverage) wird mit dem Nennwert-Ansatz (Notional) berechnet. Es wird erwartet, dass über das Jahr betrachtet die durchschnittlich erzielte Hebelwirkung bei rund 500% oder weniger des Nettovermögens des Teilfonds liegen wird. Die tatsächlich erzielte durchschnittliche Hebelwirkung kann allerdings über oder unter diesem Wert liegen. Es wird darauf hingewiesen, dass der Grad der Hebelwirkung im Laufe der Zeit je nach Marktumfeld erheblich schwanken kann, wenn der Anlageverwalter beschliessen sollte, den Einsatz von Derivaten im Teilfonds zu erhöhen, um Marktrisiken abzusichern oder von Anlagegelegenheiten zu profitieren. Die Angabe dieses Werts ist vorgeschrieben, erlaubt jedoch keinen sinnvollen Rückschluss auf das durch die Hebelwirkung erzielte Risiko.

11 Historische Performance

Die Performance ist dem KIID der jeweiligen Anteilsklasse dieses Teilfonds zu entnehmen. Die KIIDs sind am eingetragenen Sitz des Fonds sowie unter vontobel.com/am erhältlich.

9 Risikoklassifizierung

Der Teilfonds wendet die absolute Value-at-Risk-Methode (absolute VaR) an, um das globale Risiko seiner Anlagen zu bestimmen.

Die im Teilfonds zu Investitionszwecken durch derivative Finanzinstrumente erzielte Hebelwirkung (Leverage) wird mit dem Nennwert-Ansatz (Notional) berechnet. Es wird erwartet, dass über das Jahr betrachtet die durchschnittlich erzielte Hebelwirkung im Bereich von 500% oder weniger des Nettovermögens des Teilfonds liegen wird. Die tatsächlich erzielte durchschnittliche Hebelwirkung kann allerdings über oder unter diesem Wert liegen. Es wird darauf hingewiesen, dass der Grad der Hebelwirkung im Laufe der Zeit je nach Marktumfeld erheblich schwanken kann, wenn der Anlageverwalter beschliessen sollte, den Einsatz von Derivaten im Teilfonds zu erhöhen, um Marktrisiken abzusichern oder von Anlagegelegenheiten zu profitieren. Die Angabe dieses Werts ist vorgeschrieben, erlaubt jedoch keinen sinnvollen Rückschluss auf das durch die Hebelwirkung erzielte Risiko.

10 Historische Performance

Die Performance ist dem KIID der jeweiligen Anteilsklasse dieses Teilfonds zu entnehmen. Die KIIDs sind am eingetragenen Sitz des Fonds sowie unter vontobel.com/am erhältlich.

Vontobel Asset Management S.A., Niederlassung München, ernannte zudem die Vontobel Asset Management AG, Gotthardstrasse 43, 8002 Zürich, Schweiz, mit Wirkung zum 7. August 2020 zum Untieranlageverwalter für den Teilfonds.

Anleger, die mit den vorstehenden Änderungen nicht einverstanden sind, können bis zum 5. August 2020, 12:00 Uhr (mittags) luxemburgische Zeit kostenlos über den Administrator des Fonds, eine Vertriebsstelle oder ein anderes zur Annahme von Rücknahmeanträgen befugtes Büro die Rücknahme ihrer Anteile beantragen.

II. Änderung der Gebühreninformation bezüglich der Erbringung von Dienstleistungen für die Ausübung von Mitgliedschaftsrechten – Gebühren für Vontobel Fund II – mtx Sustainable Emerging Markets Leaders X

Die Ausübung der Mitgliedschaftsrechte im Zusammenhang mit den Anlagen des Teilfonds Vontobel Fund II – mtx Sustainable Emerging Markets Leaders X (der «Teilfonds») ist an Hermes Equity Ownership Services Limited («Hermes») delegiert.

Hermes erhält für seine Dienstleistungen Gebühren, die auf ca. GBP 15'000 pro Jahr geschätzt wurden. Diese Schätzung wird in Prozent des Nettoinventarwerts ausgedrückt und wird daher auf 0.05% pro Jahr des Nettoinventarwerts des Teilfonds geändert. Je nach Umfang der von Hermes bereitgestellten Dienstleistungen können die Gebühren, die dem Teilfonds in einem Geschäftsjahr tatsächlich in Rechnung gestellt werden, über oder unter dem geschätzten Betrag liegen.

Diese geänderte Angabe der geschätzten Gebühren führt nicht zu einer Änderung des Anlageziels, der Anlagepolitik oder der Anlagestrategie des Teilfonds.

Diese Änderung tritt ab 7. August 2020 in Kraft.

III. Verschiedenes

Die neue Fassung des Verkaufsprospekts enthält zudem verschiedene Aktualisierungen und Klarstellungen.

Insbesondere Abschnitt 21 (Besteuerung) wurde aktualisiert und der Swing-Pricing-Mechanismus näher beschrieben. Diese Beschreibung beinhaltet unter anderem die Gründe für die Anwendung dieses Mechanismus, die möglichen Vorteile für Anteilinhaber, weitere Details über den Mechanismus zur Anpassung des Nettoinventarwerts im Falle relevanter Nettozeichnungen und -rücknahmen sowie die Auswirkungen der Verwendung des Single Swing Pricing, insbesondere auf Anleger, die Zeichnungen oder Rücknahmen vornehmen.

Ferner wurde die Beschreibung der S-Anteilsklasse dahingehend ergänzt, dass die Gebühren direkt von einer Gesellschaft der Vontobel-Gruppe dem Anleger gemäss der erforderlichen entsprechenden Vereinbarung zwischen dem Anleger und der betreffenden Gesellschaft der Vontobel-Gruppe (zu der auch die Verwaltungsgesellschaft des Fonds gehört) in Rechnung gestellt werden. Diese Änderung hat keine nachteiligen Auswirkungen auf die bestehenden Anteilinhaber der Anteilsklasse.

Diese Änderungen treten am 30. Juni 2020 in Kraft.

Anlegern wird geraten, sich von ihren eigenen Rechts-, Finanz- und/oder Steuerberatern beraten zu lassen, wenn sie Fragen zu den obigen Änderungen haben.

Die aktuelle Fassung des Verkaufsprospekts ist kostenlos am eingetragenen Sitz des Fonds oder von den Vertriebsstellen des Fonds erhältlich.

Der Verwaltungsrat